

## 2.4 Mit Joghurtbechern

Was sonst als Wegwerfmaterial gilt, wird für uns zum Spielmittel. Joghurtbecher eignen sich auch für feine Bewegungsformen. Beim freien Spiel können zuerst eigene kleine Kunststücke ausprobiert und geübt werden.

**Wir versuchen mit dem Joghurtbecher verschiedenen Kunststücken.**

**Wirbel:** Im Becher drin liegt ein Korkzapfen oder ein Tischtennisball. Ein Kind wirft den Joghurtbecher mit einer wirbelnden Drehbewegung in die Luft und fängt ihn wieder auf. Das Kunststück besteht darin, den Becher so zu werfen und zu fangen, dass das andere Objekt drinbleibt.

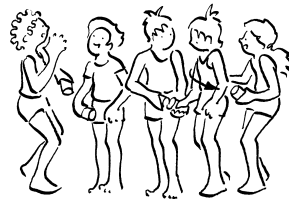
- Hin und her: Jedes Kind hat einen Joghurtbecher mit einem Tischtennisball darin in der einen und einen leeren Becher in der anderen Hand. Gelingt es, den Ball aus einem Becher hochzuwerfen und ihn im anderen wieder aufzufangen?



🕒 Warum bleibt der Ball im Becher? Ein kleines Experiment mit Erdanziehung und Zentrifugalkraft.

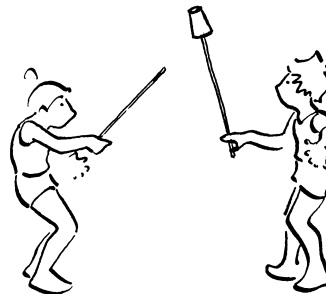
⚠️ Trick: Dem Ball vor dem Aufhängen entgegengehen und mit dem Becher «abfedern» bzw. aufhängen.

**Kipptransport:** Die Kinder stehen in gleich langen Reihen mit einem Abstand von ca. 10 Metern zwischen den Reihen. So schnell es geht, wird in jeder Reihe eine Murmel (Stein, Nuss) von Becher zu Becher weitergekippt. Das letzte Kind eilt um ein Hindernis herum, und die Murmel wandert von Becher zu Becher wieder zurück. Wer schafft es am schnellsten?



👉 5–8 Kinder pro Team; zuerst langsam üben, und erst dann als Stafette.

**Überholen:** Die Kinder stehen im Kreis und halten einen Stab (Lineal, Stecken). Auf 2 nummerieren und mit 2 verschiedenen Farben (Bändern) kennzeichnen. Ein Kind mit der Nummer 1 bekommt einen Becher an den Stab gehängt. Einen weiteren Becher bekommt gegenüber ein Kind des anderen Teams (Nummer 2). Auf ein Signal geben alle Kinder des gleichen Teams ihren Joghurtbecher von Stab zu Stab einem gleichfarbigen Kind weiter. Gelingt es einem Team, mit ihrem Becher die anderen zu überholen?



⚠️ Fairness: Die anderen nicht absichtlich in ihrer Aktion behindern.

**Feuerwehr:** Die Kinder halten je einen Becher in der Hand und sind in zwei Teams aufgereiht. Das erste Kind schöpft aus dem Eimer Wasser und leert es in den Becher des nächsten Kindes usw. bis zum letzten Kind in der Reihe, welches in ein Messgefäß schüttet.

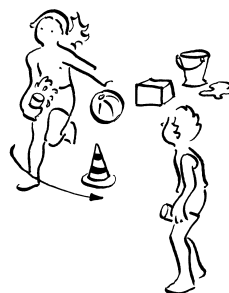
- Welche Reihe kann in einer bestimmten Zeit mehr Wasser transportieren?
- Welches Team bringt sein Gefäß zuerst zum Überlaufen?



🕒 Im Freien! Der Abstand zwischen den Kindern einer Reihe kann von Spiel zu Spiel neu bestimmt werden (1-10 m).

**Wasserträger:** In Form eines Gruppenwettkampfes versuchen die Kinder, mit Joghurtbechern einen Eimer mit Wasser zu füllen.

- Hindernislauf zwischen Eimer und Wasserstelle.
- Joghurtbecher mit kleinen Löchern versehen.
- Joghurtbecher mit beiden Händen fassen.
- Verschiedene Gangarten vorgeben.
- Die Verlierer oder die Sieger dürfen die Spielregeln für den nächsten Durchgang bestimmen.



🕒 Im Freien oder im Schwimmbad.

👉 Selbständig spielen lernen: Vgl. Bro 5/2, S. 3